

Kleine Künstler, große Ausstellung

Freiburger Kreativaktion hat sich das Korker Handwerksmuseum für Werkschau ausgesucht

Im Handwerksmuseum in Kork sind seit Freitag Kunstwerke von Kindern aus dem »Haus für Kinder am Hirzberg« aus Freiburg und Kindern aus dem Atelier Leitner zu bewundern.

VON CARLA LEROUX

Kehl-Kork. Die Eröffnung der Ausstellung »Kunst Stück« im Handwerksmuseum in Kork glich weniger einer typischen Vernissage als einem kleinen Fest. Ein Doppeldeckerbus voll junger Künstler und Künstlerinnen war mit deren Eltern aus Freiburg angereist, um bei der Präsentation ihrer Kunstwerke dabei zu sein.

Schon von weitem konnte man das Treiben hören. Vor dem Handwerksmuseum ließen sich Jazzmusiker und Musikpädagoge Mike Schweizer mit seinem Sopransaxofon und Tubist Jörgen Welander von der munteren Kinderschar inspirieren und umrahmten das festliche Beisammensein mit Musik vom Feinsten.

Hochgeschätzte Werke

Helmut Schneider hieß im Namen des Handwerksmuseums die Gäste aus Freiburg willkommen. »Man kann die Arbeit mit Kindern nicht hoch genug einschätzen« würdigte er die Arbeit der jungen Künstler. Einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Kunstaustellung gab Leiterin Maria Matzenmiller vom »Haus für Kinder am Hirzberg«, eines der 36 geförderten Projekteinrichtungen der Robert Bosch Stiftung. Maria Matzenmiller und



Stolz auf ihre Werke präsentierten diese kleinen Künstlerinnen in Kork die Früchte ihrer Kreativität.

Foto: Carla Leroux

ihre Mitarbeiterinnen bieten den 42 Mädchen und Jungen im Alter von drei bis zehn Jahren Projekte an, deren Inhalte sich an den Bildungsprozessen und Themen der Kinder orientieren. Kunsttherapeutin Barbara Leitner ist Kulturpartnerin für das Kunst-Stück-Projekt. Der Fokus der Projektarbeit der Künstlerin liegt auf der Verbindung von Literatur und Kunst.

Die Kinder hatten zunächst ein Kunstprojekt zum Thema Knöpfe bearbeitet, dann ein Märchenprojekt, in dem sie ei-

gene Rollen entdecken und diesen Prozess in verschiedene künstlerische Ausdrucksformen umsetzen sollten. Die Ergebnisse der Bilder, Modelle, Objektkästen und Bücher sind nun Teil der Ausstellung im Handwerksmuseum.

Ebenfalls aus Freiburg angereist war Professor Ruth Hampe vom Fachbereich Heilpädagogik der katholischen Fachhochschule Freiburg. Hampe betonte die Notwendigkeit des Projekts »Kunst Stück« für die Persönlichkeitsbildung:

»wie wichtig das ästhetische Gestalten für Kinder sein kann, lässt sich immer wieder in Not-situationen erfahren, in denen Kinder aufgrund psychischer und physischer Belastungssituationen künstlerische Ausdrucksformen als Hilfsmittel der Bearbeitung innerer Not nutzen. Der bildnerische Ausdruck gibt inneren Ängsten und Wünschen Gestalt, schafft Zugänge zu Gefühlen, die nicht unmittelbar in Worte fassbar sind.«

Märchenstunde

Ein weiteres Highlight für die jüngeren Besucher war die Freiburger Schauspielerin Sybille Denker mit ihren Märchenlesungen. Immer wenn eine Glocke ertönte, fanden sich Kinder in einer gemütlich hergerichteten Ecke ein und lauschten gespannt ihren Märchenerzählungen, während die Eltern sich auf einen Rundgang durch die Ausstellung machten oder ihre Eindrücke im Gästebuch niederschrieben.

Noch bis zum 28. September können die Objekte, Bilder und Collagen von den Freiburger und Kehler Kindern im Handwerksmuseum in Kork bewundert werden.

HINTERGRUND

Wie die Robert Bosch Stiftung »Kunst Stück« fördert

Initiator und Förderer des Projekts »Kunst Stück« ist die Robert Bosch Stiftung. Sie fördert mit der Akademie Schloss Rotenfels Kooperationsprojekte zwischen Kindergärten und Grundschulen

mit Künstlern und Kultureinrichtungen. Mit ihrem Pilotprogramm »Kunst Stück« möchte die Stiftung über zwei Jahre die Kreativitätsförderung und ästhetische Bildung in Bildungseinrich-

tungen in Baden-Württemberg stärken und im pädagogischen Alltag verankern.

Zur Förderung gehören die Aufführung, die Ausstellung oder die Präsentation der Projekte und Ergebnisse. **cl**

Kreative Kids mit großformatiger Kunst

Ausstellung „Kunst-Stück“ im Handwerksmuseum

Kehl-Kork (st). Bis zum 28. September läuft im Handwerksmuseum Kork die Ausstellung „Kunst Stück“. Gezeigt werden Bilder, großformatige Digitaldrucke, Objekte und Collagen von Kindern.

Diese entstanden in Zusammenarbeit mit dem Atelier Leitner und dem Kinderhaus Hirzberg in Freiburg und werden gefördert durch die Robert-Bosch-Stiftung, die das Projekt Kunst-Stück im vergangenen Jahr ins Leben gerufen hat. Insgesamt

gibt es 36 Projektstätten im Land. Die Ergebnisse werden im Internet veröffentlicht. Im Kehler Raum beginnen derzeit gemeinsame Aktivitäten mit der Hebelschule Kehl und dem grünen Klassenzimmer (UFO). Ziel des Projektes ist es, Kreativität zu fördern und Kindergärten und Grundschulen zu unterstützen, Kreativität in ihrem pädagogischen Alltag zu verankern.

Weitere Informationen unter www.das-ist-doch-ein-kunststueck.de.